N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Wege- und Umweltausschusses Hartenholm im Dorfgemeinschaftshaus, Timm-Schott-Weg 5, 24628 Hartenholm

Sitzungstermin:	Donnerstag, 29.10.2020
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:10 Uhr

Vorsitz

Frau Ingeburg Büge -

Mitglieder

Frau Ute Hartmann - Protokollführerin
Herr Wilhelm Hasenkamp -
Frau Kerstin Klein -
Herr Bernd Poggensee -
Herr Jesko Schirrmann -
Herr Meinert Schweim -

Gäste

Herr Karl-Heinz Panten - Bürgermeister
Vier Einwohner -

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Eröffnung durch die Ausschussvorsitzende

2. Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Wahl des Protokollführers

3. Genehmigung der Niederschrift vom 13.08.2020

4. Einwohnerfragezeit Teil 1

5. Themen:

5.1. Vorstellung der neuen Ausschussvorsitzenden

5.2. Verpflichtung und Amtseinführung eines neuen bürgerlichen Ausschussmitgliedes durch die Ausschussvorsitzende

6. Bericht über den Sachstand Bullenkloster, Brücke im Höllenweg, Heuweg

7. Wege im Herbst

7.1. Private Wege, Knicks und Hecken - Zustand und Pflege

7.2. Gemeindeeigene Wege, Knicks und Hecken - Zustand, Reinigung, Pflege

8. Gemeindeeigene Gräben - Zustand, Reinigung und Pflege

9. Bäume in der Gemeinde

9.1. Bestandsaufnahme der wichtigsten Bäume

9.2. Zustand und Pflege

10. Verkehrszeichen: Begründung für Änderung

10.1. Timm-Schott-Weg

10.2. Ortsdurchfahrt: Verbot für Schwerlastverkehr, Tempo-30-Zone

11. Bestandsaufnahme der öffentlichen Grünflächen

11.1. Finden von Paten für die Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen

12. Haushaltsplanung 2021

13. Neue Themenvorschläge aus dem Ausschuss

14. Einwohnerfragezeit Teil 2

15. Neuer Sitzungstermin und Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Begrüßung, Eröffnung durch die Ausschussvorsitzende

Die Ausschussvorsitzende, Frau Ingeburg Büge, begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Wahl des Protokollführers

Es wird der Einwand erhoben, dass die vorliegende Tagesordnung die Themen „Haushaltsplanung 2021“ und „Bänke in der Gemeinde“ nicht berücksichtigt.
Die Haushaltsplanung 2021 wird als Tagesordnungspunkt 12 eingefügt, die folgenden TO-Punkte verschieben sich entsprechend. Das Thema „Bänke in der Gemeinde“ wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung genehmigt (**einstimmig**).

Tagesordnungspunkte, die den Ausschluss der Öffentlichkeit erfordern, gibt es nicht.

Ute Hartmann wird zur Protokollführerin ernannt

Zu TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 13.08.2020

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen | Ausschussmitglieder					7
davon anwesend					7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Zu TOP 4 Einwohnerfragezeit Teil 1

Es wird gefragt, ob geplant ist, die Hecke am Parkplatz an der Ecke Dorfstraße/Bürgermeisterweg, die an einigen Stellen braun geworden ist, nach zu pflanzen.

Dies wird vom Bürgermeister zugesagt.

Zu TOP 5 Themen:

Zu TOP 5.1 Vorstellung der neuen Ausschussvorsitzenden

Frau Ingeburg Büge stellt sich dem Ausschuss und den Besuchern als Nachfolgerin des bisherigen Ausschussvorsitzenden, Dr. Jörg Kellermann vor.

Zu TOP 5.2 Verpflichtung und Amtseinführung eines neuen bürgerlichen Ausschussmitgliedes durch die Ausschussvorsitzende

Sachverhalt:
Ausschussvorsitzende Büge verpflichtet das neue bürgerliche Ausschussmitglied Jesko Schirrmann durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in sein Amt ein. Des Weiteren verpflichtet sie ihn zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit und zur Verschwiegenheit.
Daraufhin bestätigt das bürgerliche Ausschussmitglied Jesko Schirrmann die Verpflichtung und Amtseinführung durch Unterschrift.
Herr Schirrmann stellt sich dem Ausschuss und den Besuchern vor.

Zu TOP 6 Bericht über den Sachstand Bullenkloster, Brücke im Höllenweg, Heuweg

Der Bürgermeister berichtet, dass die Planungen laufen.

Eine Herausforderung stellt das Finden von notwendigen Ausgleichsflächen für die geplante Verbreiterung der Straße *Bullenkloster* dar. Hierbei handelt es sich um eine geforderte Fläche von 8100 qm. Eine Lösung zeichnet sich ab.

Für die Brücke *Höllenweg* ist ein Ingenieurbüro mit der Begutachtung beauftragt. Es wird geprüft, ob die Brücke sanierungsfähig ist oder erneuert werden muss. Die LLUR (Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume) macht den Beginn der geplanten Sanierung/Verbreiterung der drei Straßen von der Vorlage des Brückengutachtens abhängig. Es wird vorgeschlagen, dass sich Herr Schweim über den derzeitigen Zustand von *Bullenkloster* und *Höllenweg* und Herr Hasenkamp über den Zustand des *Heuweges* informieren und den aktuellen Sachstand an den Bürgermeister geben, damit dringend notwendige Ausbesserungs- oder Instantsetzungsarbeiten kurzfristig veranlasst werden können.

Zu TOP 7 Wege im Herbst

Zu TOP 7.1 Private Wege, Knicks und Hecken - Zustand und Pflege

Um eine Übersicht zu erhalten, welche Wege, Knicks und Hecken sich im privaten Besitz befinden, schlägt die Ausschussvorsitzende eine Bestandsaufnahme vor.
Hierdurch soll ermöglicht werden, Privatbesitzer auf erforderliche Pflegemaßnahmen gezielt anzusprechen.
Eine aussagekräftige Karte, in der die Grenzen gut erkennbar sind, steht nach Aussage des Bürgermeisters nicht zur Verfügung. Hier könnten digitale Luftaufnahmen möglicherweise hilfreich sein.

Aktuell wird angeregt, dass die Ausschussmitglieder eine erneute Begehung der ihnen bereits zugeteilten Wohnbereichen (die Aufteilungsliste ist dieser Niederschrift anhängig) vornehmen und die Eigentümer auf notwendige Pflegemaßnahmen, z. B. das Schneiden von Hecken, die den Gehweg behindern, aufmerksam machen und um Abhilfe bitten.

Darüberhinausgehende notwendige Arbeiten, z.B. Schlaglöcher in der Straße oder bei Beeinträchtigungen der Gehwege, sollen in der Liste erfasst und an den Bürgermeister gegeben werden.

Zu TOP 7.2 Gemeindeeigene Wege, Knicks und Hecken - Zustand, Reinigung, Pflege

Um auch hier eine genaue Übersicht über die Zuständigkeit der Gemeinde zu erhalten, schlägt Frau Büge ebenfalls eine neue Bestandsaufnahme vor.
Basis hierfür ist eine bereits vorhandene Liste, die nochmals überprüft und gegebenenfalls ergänzt werden soll.

Laut Aussage des Bürgermeisters gab es wiederholt Beschwerden über den Zustand des Gemeindeweges *Grubeleck* (hierbei handelt es sich auch um einen ausgewiesenen Fahrradweg).
Der steinige Belag (zum Teil mit scharfkantigen Steinen) stellt für Autos, Fahrräder und Fußgänger eine Beeinträchtigung dar.

Dem Bürgermeister liegt für die Sanierung der Oberfläche bereits ein Angebot vor, ein weiteres steht noch aus.

Das Thema wird als Tagesordnungspunkt für die nächste Ausschusssitzung vorgesehen.
Ebenfalls in einem sehr schlechten Zustand ist der *Moorweg* bis zum *Heuweg*.

Ein Angebot für eine Oberflächensanierung wird vom Bürgermeister eingeholt.

Zu TOP 8 Gemeindeeigene Gräben - Zustand, Reinigung und Pflege

Herr Schweim hält das Ausbaggern des Grabens am „Grünen Weg“ für dringend erforderlich.

Die Ausschussvorsitzende und Herr Schweim werden sich gemeinsam einen Überblick über den Zustand der gemeindeeigenen Gräben verschaffen und die daraus resultierenden notwendigen Maßnahmen an den Bürgermeister weiterleiten.

Zu TOP 9 Bäume in der Gemeinde

Zu TOP 9.1 Bestandsaufnahme der wichtigsten Bäume

Die Ausschussvorsitzende macht deutlich, dass ihr der Erhalt von Bäumen ein wichtiges Anliegen ist und wünscht sich auch hier eine Bestandsaufnahme markanter, ortsbildprägender Bäume.

Zu TOP 9.2 Zustand und Pflege

Frau Büge bittet die Ausschussmitglieder, Bäume kritisch zu beurteilen und Rückmeldung über kranke Bäume oder Totholz zu geben.

Der Bürgermeister und der Umweltbeauftragte der Gemeinde, Herr Gerd Büge, werden gemeinsam den Schaden begutachten und über das Vorgehen entscheiden.

Zu TOP 10 Verkehrszeichen: Begründung für Änderung

Zu TOP 10.1 Timm-Schott-Weg

Die Begründung der vom Ausschuss verfassten Beschlussempfehlung zur Änderung des Timm-Schott-Weges von einer Spielstraße in eine Tempo-30 Straße, wurde vom Amt Kaltenkirchen-Land als unzureichend abgelehnt.

Die Ausschussvorsitzende schlägt vor, zur nächsten Sitzung aussagekräftige Begründungen für eine entsprechende Änderung zu formulieren.

Eine Vorgabe des Kreises für die Änderung in eine Tempo-30 Straße ist die Erhöhung der Fußwege, was mit erheblichen Kosten verbunden wäre und deshalb zunächst gegen diese Maßnahme spricht. Das weitere Vorgehen muss erörtert werden.

Die Überlegung, die *Weinskoppel* zur Spielstraße zu machen, wurde ebenfalls abgelehnt.

Zu TOP 10.2	Ortsdurchfahrt: Verbot für Schwerlastverkehr, Tempo-30-Zone

Die Beschlussempfehlung für die geschlossene Ortschaft eine Tempo-30-Zone einzuführen und den Durchgangsverkehr für Schwerlasttransporte zu sperren, wurde ebenfalls nicht akzeptiert.
Zur nächsten Sitzung sollen weitere, aussagekräftige Argumente gefunden werden, die eine mögliche Umsetzung unterstützen.

Zu TOP 11	Bestandsaufnahme der öffentlichen Grünflächen

Zu TOP 11.1	Finden von Paten für die Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen

Eine Bestandsaufnahme der Flächen hat bereits stattgefunden.

Es handelt sich um ca. 15 unterschiedlich große gemeindliche Grünflächen.

Für die Gewinnung von Paten für die Gestaltung und Pflege dieser Flächen soll zunächst ein Aufruf in „Wir in Hartenholm“ von Frau Klein verfasst werden.

Es werden folgende Vorschläge und Fragen erörtert:

- Mindestdauer der Patenschaft 12 Monate
- Vorgabe für die Höhe der Pflanzen
- Insektenfreundliche Pflanzen
- Beet Gestaltung als Farbenbeet oder als „essbares“ Beet
- Bereitstellung eines Budgets in Höhe von 150 € als Starthilfe für Erde, Dünger und Pflanzen pro Beet
- Erforderliche Werkzeuge sollten von Paten mitgebracht werden

Frau Büge schlägt vor, sich zunächst auf fünf Beete zu beschränken.

Herr Schirrmann bietet an, einen Patenbrief zu entwerfen.

Die Ausschussmitglieder werden zur nächsten Sitzung um Namensvorschläge für das Projekt gebeten.

Der bisherige Vorschlag lautet „*Gartenpiraten*“.

Zu TOP 12	Haushaltsplanung 2021

Unter Berücksichtigung der anstehenden Ausgaben, wie Wegeinstanthaltung, Pflege von Gräben und Knicks, Straßenausbesserungsarbeiten, Winterdienst und mögliche Kosten für die Paten der Grünflächen wird Herr Hasenkamp einen Vorschlag für den Haushaltsbedarf 2021 erarbeiten.

Zu TOP 13 Neue Themenvorschläge aus dem Ausschuss

Herr Hasenkamp erkundigt sich nach dem Sachstand des seit längerem geplanten Fußweges an der Schmalfelder Straße, ab Ecke Grüneneck.

Laut Protokoll der Sitzung vom 22.8.2019 empfiehlt das beauftragte Ingenieurbüro, den Fußweg auf der Nordseite der Schmalfelder Straße zu planen.

Die Anzahl der zu berücksichtigen Hindernisse ist hier geringer.
Für diesen Vorschlag sprach sich der Ausschuss mehrheitlich aus.

Gebaut werden soll in Form eines befestigten Weges (wassergebundene Decke) auf Fahrbahnniveau, gesichert durch Rasengittersteine auf der Seite zur Fahrbahn. Eine Umsetzung konnte bislang nicht erfolgen, weil einige zu berücksichtigende Gegebenheiten noch nicht geklärt werden konnten.

Frau Büge wird sich gemeinsam mit Herrn Hasenkamp sachkundig machen und auf der nächsten Sitzung berichten.
In einigen Bereichen in Hartenholm kommt es bei starkem Regenfall immer wieder zu Überschwemmungen.
Laut Aussage von Bürgermeister Panten hat die Firma *Hamburg Wasser* unterschiedliche Angebote zur Behebung vorgelegt. Darüber soll zeitnah eine Entscheidung getroffen werden.

Um alle Möglichkeiten zur Verhinderung der geplanten Windkraftanlagen an der südlichen Ortsgrenze von Hartenholm auszuschöpfen, empfiehlt Ute Hartmann, dass sich die Gemeinde der bereits erstellten Stellungnahme des Vereins „*Gegenwind*“ anschließt und zusätzlich bei der Planungsstelle nachfragt, warum unsere bisherigen Eingaben bei der Planung keine Berücksichtigung fanden.
Bürgermeister Panten sagt eine entsprechende Umsetzung zu.

Zu TOP 14 Einwohnerfragezeit Teil 2

Ein Einwohner weist auf Totholz in Bäumen am Scheideweg und beim Robinienhof hin.
Abhilfe wird vom Bürgermeister zugesagt**.**

Zu TOP 15 Neuer Sitzungstermin und Schließen der Sitzung

Der nächste Sitzungstermin wird auf den 28.1.2021, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus festgelegt.

Die Sitzung wird durch die Ausschussvorsitzende um 22.10 Uhr geschlossen.

Vorsitzende/r

Protokollführer/in